

613369-2026 - Wettbewerb

Österreich – Installation von Kommunikationsgeräten – Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Installation und Inbetriebnahme von Carrier Infrastruktur 2027-2029 für die Austro Control GmbH

OJ S 172/2026 07/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Austro Control Österreichische Gesellschaft für Zivilluftfahrt mit beschränkter Haftung

E-Mail: vergabeservices@austrocontrol.at

Rechtsform des Erwerbers: Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Installation und Inbetriebnahme von Carrier Infrastruktur 2027-2029 für die Austro Control GmbH

Beschreibung: Ausgeschrieben wird der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen für die Installation inkl. Lieferung, Einschulung, Wartung und das reaktive Störungsmanagement für PDH Multiplexer, Netzüberwachungselemente und Richtfunksysteme nebst dafür erforderlichen Begleiteinrichtungen, sowie ein entsprechender Support- und Softwarepflegevertrag für die Dauer der Rahmenvereinbarung. Es gibt auch vergaberechtliche Optionen.

Kennung des Verfahrens: 541c9fc1-a264-436c-a0aa-328f4d14148c

Interne Kennung: 2026_12

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 51300000 Installation von Kommunikationsgeräten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32552320 Multiplexer, 31711423 Richtfunkausrüstung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE), Bekanntmachung

Korruption: {0}

Betrug: {0}

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: {0}

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: {0}

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: {0}
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: {0}
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: {0}
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: {0}
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: {0}
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: {0}
Delikt im Zusammenhang mit seinem beruflichen Verhalten im Bereich der Beschaffung von Verteidigungsgütern: {0}
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: {0}
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: {0}
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: {0}
Mangelnde Vertrauenswürdigkeit im Hinblick auf den Ausschluss von Risiken für die Sicherheit des Landes: {0}
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: {0}
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: {0}
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: {0}
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: {0}
Konkurs: {0}
Zahlungsunfähigkeit: {0}
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: {0}
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: {0}

5. Los

5.1. Los: LOT-6523

Titel: Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Installation und Inbetriebnahme von Carrier Infrastruktur 2027-2029 für die Austro Control GmbH

Beschreibung: Ausgeschrieben wird der Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen für die Installation inkl. Lieferung, Einschulung, Wartung und das reaktive Störungsmanagement für PDH Multiplexer, Netzüberwachungselemente und Richtfunksysteme nebst dafür erforderlichen Begleiteinrichtungen, sowie ein entsprechender Support- und Softwarepflegevertrag für die Dauer der Rahmenvereinbarung. Die Rahmenvereinbarung hat eine Laufzeit von 01. Jänner 2027 bis 31. Dezember 2029. Leistungsort sind die Flugsicherungsstandorte der ACG in Österreich. Festgehalten wird, dass eine Rahmenvereinbarung eine Vereinbarung ist, die zum Ziel hat, die Bedingungen für die einzelnen Aufträge, die während eines bestimmten Zeitraums vergeben werden sollen, festzulegen, insbesondere in Bezug auf den in Aussicht genommenen Preis und die in Aussicht genommene Menge. Ergebnis dieses Vergabeverfahrens ist somit nicht die Erteilung eines einzelnen, inhaltlich bereits vollständig determinierten Auftrags, sondern der Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Bedingungen für einzelne, noch gesondert auf Grundlage der Rahmenvereinbarung zu erteilenden Aufträgen. Die ggstdl. Rahmenvereinbarung bildet die Höchstabruflmenge. Der Auftraggeber ist jedoch nicht verpflichtet diese Höchstmenge abzurufen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 51300000 Installation von Kommunikationsgeräten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32552320 Multiplexer, 31711423 Richtfunkausrüstung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Vergaberechtliche Optionen gem. § 365 BVergG 2018 Option 1: Der Auftraggeber ist berechtigt zusätzliche Leistungen im Sinne des ggst. Grundauftrags (Fixabrufes; vgl. Allg. LV Pkt. 1.1) im Ausmaß von bis zu 50% der Fixabrufmenge mit dem Auftragnehmer des Grundauftrags im Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung zu verhandeln, vorausgesetzt, der Auftragnehmer hat die Leistungen gemäß Grundauftrag einwandfrei erbracht und eine fortgesetzte Leistungserbringung durch den AN ist technisch und /oder wirtschaftlich nötig oder sinnvoll. Grundlage für die Verhandlung sind die angebotenen Preise in der ggst. Ausschreibung unter Berücksichtigung der aktuellen Preisentwicklung. Die Vergütung dieser optionalen Leistung ist auf Basis der Kalkulationsgrundlagen und der vereinbarten wertgesicherten Stundensätze für den Grundauftrag einvernehmlich zu bestimmen. Der maximale Preis ergibt sich aus dem Angebot für den Grundauftrag und der vereinbarten Indexierung. Diese Option ist bis 31.12.2029 abrufbar. Option 2: Der Auftraggeber ist berechtigt die Verlängerung der ggstdl. Rahmenvereinbarung im Sinne des ggst. Grundauftrags (Fixabrufes; vgl. Allg. LV Pkt. 1.1 um ein (1) Jahr, d.h. bis 31.12.2030 mit dem Auftragnehmer des Grundauftrags im Verhandlungsverfahren ohne Bekanntmachung zu verhandeln, vorausgesetzt, der Auftragnehmer hat die Leistungen gemäß Grundauftrag einwandfrei erbracht und eine fortgesetzte Leistungserbringung durch den AN ist technisch und /oder wirtschaftlich nötig oder sinnvoll. Grundlage für die Verhandlung sind die angebotenen Preise in der ggst. Ausschreibung unter Berücksichtigung der aktuellen Preisentwicklung. Die Vergütung dieser optionalen Leistung ist auf Basis der Kalkulationsgrundlagen und der vereinbarten wertgesicherten Stundensätze für den Grundauftrag einvernehmlich zu bestimmen. Der maximale Preis ergibt sich aus dem Angebot für den Grundauftrag und der vereinbarten Indexierung. Diese Option ist bis 31.08.2029 abrufbar. ACG ist berechtigt die vergaberechtlichen Optionen 1 und 2 zu den angebotenen Konditionen gegenüber dem Auftragnehmer innerhalb der hierzu genannten Fristen ab dem Zeitpunkt des rechtsgültigen Zuschlags des Grundauftrags in Anspruch zu nehmen. Eine Verpflichtung hierzu besteht jedoch für ACG nicht. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sämtliche Angaben zu den oben genannten Optionen 1 und 2 NICHT in die Bewertung des Angebotes einfließen und daher auch nicht zuschlagsrelevant sind.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Zusätzliche Informationen: Standorte der Flugsicherung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://gv.vergabeportal.at/Detail/248087>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://gv.vergabeportal.at/Detail/248087>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/09/2026 10:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Bieter sind nicht berechtigt an der Öffnung der Angebote teilzunehmen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

8. Organisationen

8.1. ORG-1702

Offizielle Bezeichnung: Austro Control Österreichische Gesellschaft für Zivilluftfahrt mit beschränkter Haftung

Registrierungsnummer: FN 71000m

Postanschrift: Schnirchgasse 17

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: vergabeservices@austrocontrol.at

Telefon: +43 51703

Internetadresse: <https://www.austrocontrol.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0064

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Registrierungsnummer: n/a

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149

Internetadresse: <https://www.bvwg.gv.at/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

bd0268b0-11e9-4ac6-9862-5ded7e1d846b-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung der Angebotsfrist

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ace4fc37-10c5-4087-b378-47d0759f2884 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/09/2026 12:29:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 613369-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 172/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/09/2026